



Wolfgang Hellmich
Mitglied des Deutschen Bundestages
Vorsitzender des Verteidigungsausschusses

Pressemitteilung

Bundesprogramm fördert Unterstützung von Demenzerkrankten im Kreis Soest

Kreis Soest, 15. Dezember 2020 – In Deutschland leben rund 1,6 Millionen Menschen mit Demenz. Zwei Drittel der Demenzerkrankten leben in privaten Haushalten und werden überwiegend von Angehörigen, Freunden und Nachbarn begleitet, unterstützt und gepflegt. Professionelle, wie auch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sind für viele dieser Menschen ebenfalls eine wichtige Stütze.

Damit Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen Teil unserer Gesellschaft bleiben und auf unverzichtbare lokale Hilfe- und Unterstützungsnetze zurückgreifen können, wurde die Gründung „Lokaler Allianzen für Menschen mit Demenz“ in der gesamten Bundesrepublik durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert. So konnten von 2012 bis 2018 bereits 500 Lokale Allianzen unterstützt werden.

Im Rahmen der Nationalen Demenzstrategie (www.nationale-demenzstrategie.de) wurden im Oktober 2020 neue Förderwellen gestartet. Unter den ersten neuen Förderungen befindet sich auch ein Krankenhaus in Warstein, wie das BMFSFJ nun dem SPD-Bundestagsabgeordneten Wolfgang Hellmich mitteilte.

„Die Förderung hilft, dass sich die Hilfsnetzwerke in Warstein und damit im Kreis Soest stabil und langfristig etablieren können“, zeigt sich Wolfgang Hellmich erfreut. „Mit dem zur Verfügung gestellten Geld kann der Träger die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer unterstützen und ihnen bei der Weiterentwicklung ihrer Ideen zur Seite stehen. Menschen, die sich um eine an Demenz erkrankte Person kümmern, können zukünftig so noch viel besser von einem lokalen Netzwerk an Unterstützerinnen und Unterstützern aufgefangen werden.“

Informationen zum Bundesprogramm und für Betroffene und Angehörige stellt das BMFSFJ auf der Webseite www.wegweiser-demenz.de zur Verfügung.